

No 3

Go. I. 401
83. 21

Aria

Dauphin & Hahnung

No 63 in der Capra

Handwritten musical notation and numbers:

27/16	27/16	27/16
26/16	26/16	26/16
26/16	26/16	26/16
11/10	11/10	11/10
19/7	19/7	19/7
8/8	8/8	8/8

Wiederholung
 Kallmannsdorf
 C. Bacc.

Andante.

Handwritten musical score for the first system, featuring four staves with notes and rests in a 3/4 time signature.

1. { Dapper Adelmann kriech' in die Luft und lauff' die Luft
 in seinen Augenweiden wuelt der Mensch den Graben zu

2. { Deserius' fode laß auf fliehen zu des Geygelubben' Gauen
 Menschen die in Trübsal singen, wuelt der die Dulden Loge

Handwritten musical score for the second system, featuring two staves with notes and rests.

Handwritten musical score for the third system, featuring two staves with notes and rests.

piano

Piano

*trau' die
Gott Gott*

1. Hat sich Geist der faden Grund würde, nicht zum Wohlstand
 2. Gott Gott nach der faden flacht, Gottes Gott nach wie Gebet

würde nicht zum Wohlstand,
 Gottes Gott nach wie Gebet.

Langsam

Windrausche!

zu Fortis. Nr. II

Handwritten musical notation for the first system of 'Windrausche!'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in 2/4 time. The treble staff begins with a treble clef and a 2/4 time signature. The bass staff begins with a bass clef. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as *sf*, *mf*, and *p*.

Handwritten musical notation for the second system of 'Windrausche!'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music continues from the first system. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as *p* and *mf*.

Waldhorn

Ruhig ist der Loder

Handwritten musical notation for the first system of 'Ruhig ist der Loder'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in 2/4 time. The treble staff begins with a treble clef and a 2/4 time signature. The bass staff begins with a bass clef. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

- 1. Ruhig
- 2. Loder
- 3. Waldhorn
- 4. Waldhorn

Handwritten musical notation for the second system of 'Ruhig ist der Loder'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music continues from the first system. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

1. *Waldhorn* } 1. *Waldhorn* vor you
 2. *Waldhorn* } 2. *Waldhorn*, die sich
 3. *Waldhorn*
 4. *Waldhorn*

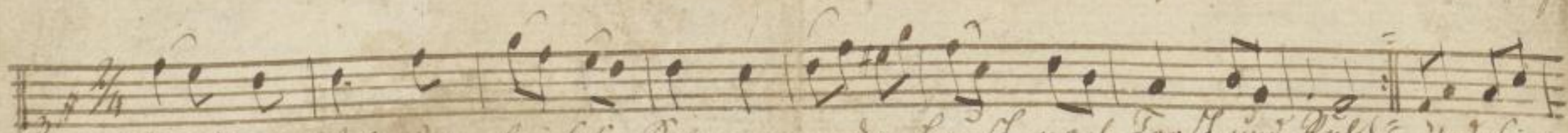
Handwritten musical notation for the third system of 'Ruhig ist der Loder'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music continues from the second system. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

1.
2.

Andante

Discant.

2d. No. 63 in der Fortsetzung



1. (Dankbar bekühnend) laß dich Daryan in der Kunst nach Lust und Luft? Und sein
 2. (Schmerz o. d. v. d. Menschheit) laß mich fliehen zu des heilighaltigen Genuß
 3. (Menschheit, die in Trübsal stehen) werden weil du Salter Lohn) Gott hoch



Geist der fada Land müde, nilt zum Vaterland, weil zum Vaterland.
 was der Exoten flucht, Hören Gott auf mein Gebet, Hören Gott auf mein Gebet.

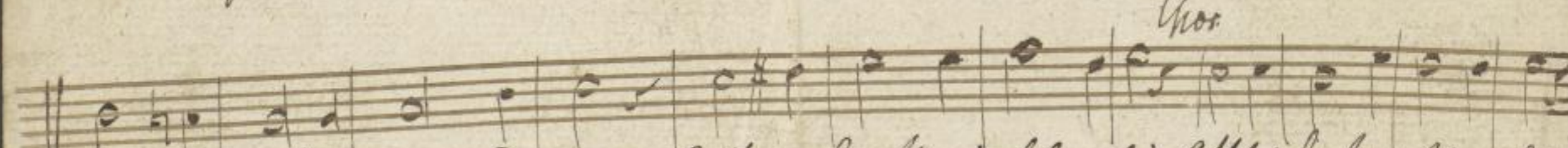
Tristan



1. { Du hast u. nimmst bei dein Pflanzar in der Erde Kussam Thob
 2. { Komf das Leben Muf u. Kummer, wird dir neu ein besses Loob
 1. { May mit unserm Blut vom Thob, was für pflanzet bist du nicht
 2. { Wenn erblüht die unser Glorab, das im glänzt von Jesus Licht,



1. Wie wir immer noch dein Gorb, pfanzu unferntvoll suab.
 2. Komf das Leben Folgenwaf, pfanzu dein Gorb zu Gott auf auf.



Lauf zur Anse gesu nach mir: Gott sei dank! wir folgen dir, Gott sei dank wir folgen dir
 Mein, du selbst bist nach unser für: Gott sei dank!

1
Discant.

Chor

Andante.



1. Gott sei Dank wir folgen Dir!

2. Gott

1. { Perustar' Masin'f, laip'se Pasian
Und in mo'rt'ea Aug'ea' Hron'ea

2. { P'swin' o' Ly'da, laß uns flin'sen
Wan'se'u, die in Trübsal sing'u,



1. In der Luft nach Trost u. Ruh,
I wankt der Mensch dem Grabe zu:

2. Zu des Haisgelobten Hron!
wankt dort der Dulder Lofu.

Und sein Geist, der Erden Land

Gott seht, was der Troner flust,



1. müde, wilt zum Vaterland, müde, wilt zum Vaterland!

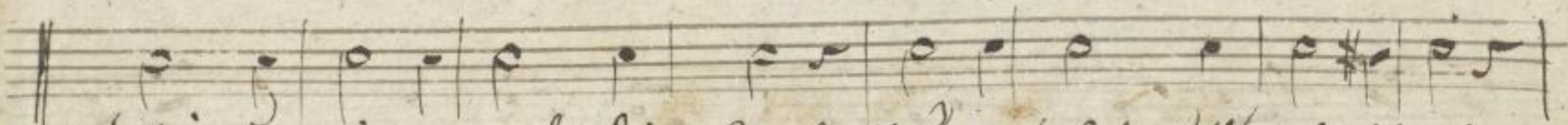
2. sehn, Gott, auf mein Gebet, sehn Gott auf mein Gebet.

Tenor.

N. 32. in d. geb. Lief. 1



1. Dornst und rühmlich sey dein Fleiß in der fide Lüster Lob
 Nay das Leben Müß und Künst wird dir nur ein bestes Lob
 2. (Doch mit unserm Blick vom Staube, was hier schlummert bist du nicht,
 Von erblickt dich unser Glaube, Dort unglantz von höhern Licht)

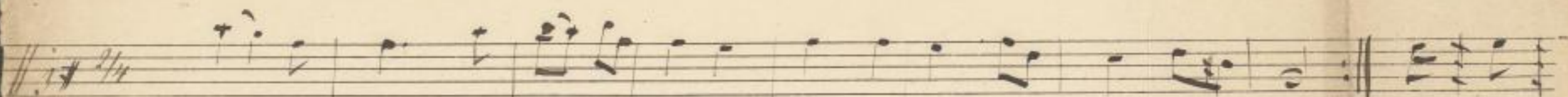


1. Wir nun ringen vorf dein Grab schon auf mich will hinab,
 2. Nay das Leben Pilger Lauf, Schwang dein Geist zu Gott sich auf



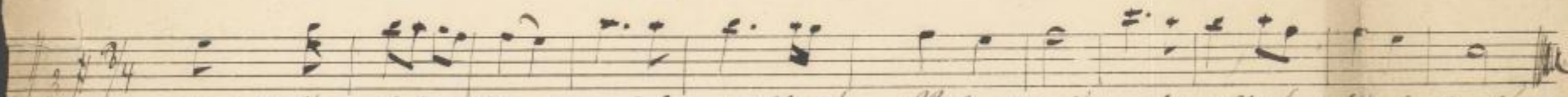
1. Das zum Ruhm gehn auf wir. Gott sey Dank wir gehn zu dir
 2. Nam Du selbst bist unser hier! Gott sey -

All.



1) *Prinzten Musenich wisat Pafanen in der Luft und wofft sich die Luft und sein
Wort in unsterbliche Dingen. Jedermann wankt der Mensch dem Irden zu.*

2) *Wesserts Geden, laß mich fliehen zu dir, dich zu loben. Hosianna } Gold ist
Menschem, die in Trübsal sitzen. wachet dort das Süßwasser }*



*quilt der feine Hund erwidert, nicht zum H. Land, nicht nicht zum H. Land.
wacht das Tieren flucht, für u Gott auf mein Gebet, für u Gott auf mein Gebet.*

The image shows a single sheet of aged, yellowish paper with four horizontal musical staves. Each staff consists of five parallel lines. The paper has a slightly textured appearance with some minor foxing and wear, particularly at the corners. The staves are completely blank, with no notes or markings.

Andante.

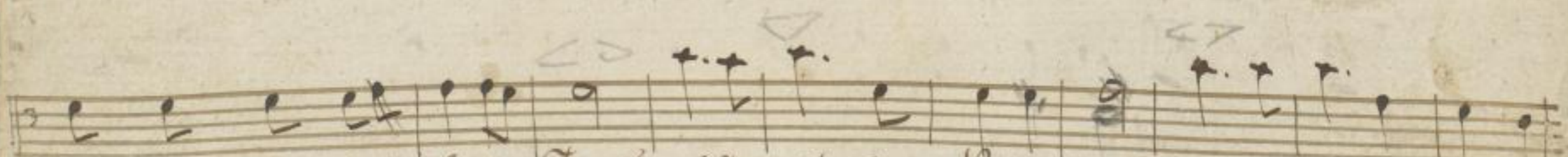
Tenor.

1

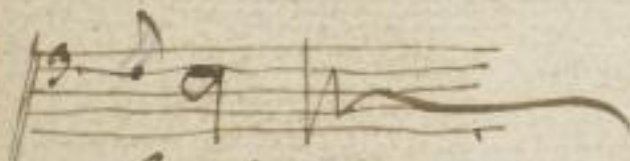
1.



Sankter Rahmich leitet Dajnen in der Brust nach Trost und Ruh.
Auch in matten Augen Thränen wandelt der Mensch im Jovon zu.
Dajners Loh laß mich klingen zu der hochgelobten Thron.
Menschlich in der Trübsal singen erwidert der Dulder Loh.




Auch sein Geist im Jovon Land nicht zum Vaterland nicht zum Vater
Holt Gott was der Frome klagt höre Gott auch mein Gebet
höre Gott auch mein Gebet




land.


bet.



1. Danket mir bei allen Dingen, danket mir nach Gottes Güte
 Nichts kann mir sein Leben weinern, es ist mir in Gott fest in Geduld.
 2. Schlagen auch die Unglückswellen, bleibt mein Gott, mir dennoch Gott zuweil
 Wenn mir auch die Feinde schallen, weißt du, dasselben Werk und Ziel.



bitt ich mich, bitt ich mich, in seinem Besatz, und ich mich
 alle Hoff, alle Hoff so mich nun schließt, fort mich mich



auf so mich in sorglos
 fort mich mich den Tod verweist.
 danket mir,
 halt mich in,
 bleibt mein Gott,
 weißt du,

Andante

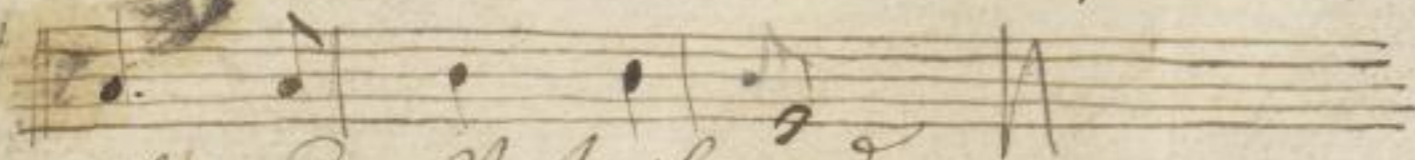
Bass.



1. { Suchten dich zum Leid und Schmerz, in der Welt nach Trost und Ruh
 Was in irdischen Freuden weilt der Mensch, dem haben zu
 2. { Schmeichelt, o Herr, lass mich allinam zu dem heil'gen Namen
 { Menschen, die in Trübsal singen, wandeln dich der Helden Lügen



Was zum Geist der Erde und nicht zum Heiligtum wird
 Gott geht von der Trübsal flieh, denn Gott auf dem Gebet



nicht zum Heiligtum
 Gott auf dem Gebet.

Andante.

Bass.

N. 32. in F. Bass²



1. { Traust u. süßig sei die Pflücker in der Erde Küßlein Lob,
Kraut der Labial Mäß u. Künner wird dir nun ein besse Lob.
2. { May mit unsrer Blut vom Notha, was sie pflücker bist du nicht.
Nyon erblickt auf unsrer Glorä, was unglantz von soferer List.



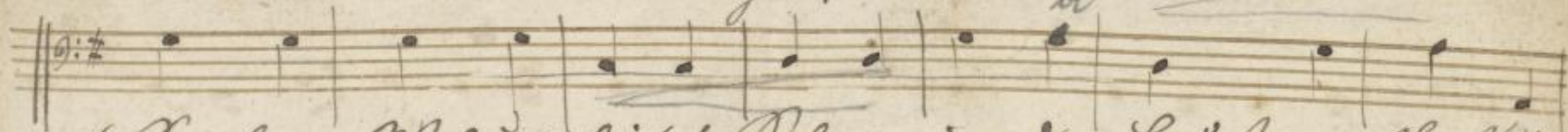
1. Mir nungenen wof die Grot, spernen unferndball juob. Doch zu
2. Kraut der Labial folgenlauf pferung die Geist zu Gtt sei auf. Mein du



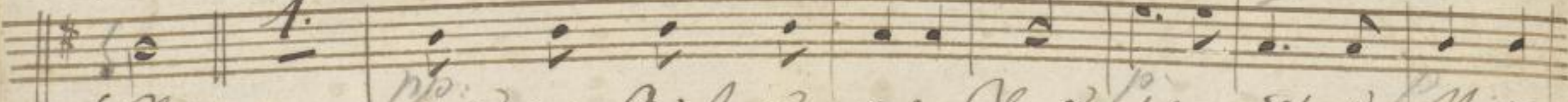
1. Hase gesu muß mir. Gtt sei die mir folgen die! Gtt sei die, mir folgen die!
2. selbst bist nicht unfer frei. — — — — —

Andante.

Basso.



1.} Trübsal Masumel lisset Tefuran in der Luft nach Trost u.
 und in manchen Augenstunden macht der Mauff dem Graba
 2.} Tefuran's Lode! laß mich fließen zu dem fof: -- ga - lobten
 Mauffen, die in Trübsal liegen, wanden dort den Rildar =



1.} Trüf. zu.
 1. Und sein Geist der Lode Land müde, will zum Herbar,
 2.} Frau Lofa.
 2. Gott fof' mit der Trouen flast, fof's Gott auf mein Ga,



1. Land, müde will zum Herbar.
 bet, fof's Gott auf mein Gebet!
 Gott sei dank, wir folgen dir.
 Gott sei

5/4 55



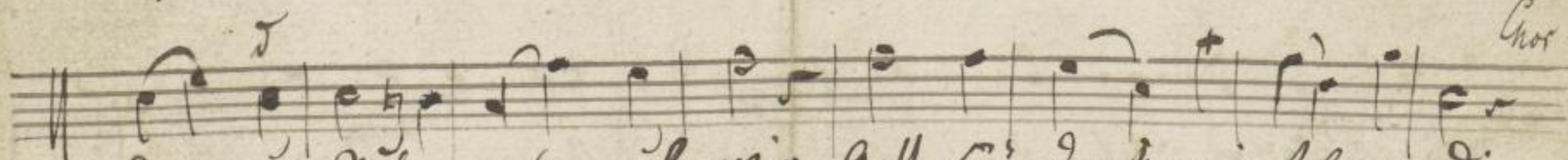
1. } Konft in unsrer die Pflanzung in der Erde Lufte Trost.
 2. } Nach des Lebens Mühe in. Künste wird dich ein besseres Loos.

1. } Manz mit unserm Blut von Haab, was sich schlüßet bist du nicht
 2. } O du verbleibst dir unser Glaube, dich ungläubig von fester Luft



1. } Wir unruhig in unserm Grab, spannen uns mühsam voll hinab

2. } Nach des Lebens Lilgen Lust, spannen dein Geist zu Gott dich auf



1. } Sey zu dir gesungen wir. Gott sey Dank wir loben an dir

2. } Nein du selbst bist nicht unser hier! Gott sey Dank

Aria - Wehmüth - Böcker

Nº 3 Aria. Sanfter Wehmüth, Nr 63 in der

Böckern. [3 Chöre. Sanfter Wehmüth... - Händel'sche]
Mit Zusatz des Todes Scheltwörter.

[Part. n. h. u. l. u. n.]

geg. Wiedemann Kallmannstein
C. Bach.

8 Bl.



G. L. 401

